

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Stenographischer Dienst und Ausschußdienst

N i e d e r s c h r i f t

Finanzausschuß19. Sitzung
Innen- und Rechtsausschuß13. Sitzung
Sozialausschuß10. Sitzung

am Montag, dem 25. November 1996, 14.00 Uhr,
Sitzungszimmer des Landtages

Anwesende Abgeordnete des Finanzausschusses

Lothar Hay (SPD)

Vorsitzender

Holger Astrup (SPD)

Uwe Döring (SPD)

Günter Neugebauer (SPD)

Eva Peters (CDU)

Thomas Stritzl (CDU)

Monika Heinold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Anwesende Abgeordnete des Innen- und Rechtsausschusses

Heinz Maurus (CDU)

Vorsitzender

Renate Gröpel (SPD)

Klaus-Peter Puls (SPD)

Dr. Eberhard Dall'Asta (CDU)

Anwesende Abgeordnete des Sozialausschusses

Gerhard Poppendiecker (SPD)

Rolf Schroedter (SPD)

Gudrun Hunecke (CDU)

Kläre Vorreiter (CDU)

Weitere Abgeordnete

Caroline Schwarz (CDU)

Anke Spoorendonk (SSW)

Fehlende Abgeordnete

Wolfgang Baasch (SPD)

Ingrid Franzen (SPD)

Ursula Kähler (SPD)

Dr. Gabriele Kötschau (SPD)

Birgit Küstner (SPD)

Bernd Saxe (SPD)

Frauke Walhorn (SPD)

Uwe Eichelberg (CDU)

Torsten Geerds (CDU)

Thorsten Geißler (CDU)

Peter Lehnert (CDU)

Klaus Schlie (CDU)

Reinhard Sager (CDU)

Berndt Steincke (CDU)

Christel Aschmoneit-Lücke (F.D.P.)

Wolfgang Kubicki (F.D.P.)

Matthias Böttcher (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Landtagsverwaltung

MR Rüdiger Breitkopf

Weitere Anwesende

Tagesordnung: **Seite**

1. **Finanzplan des Landes Schleswig-Holstein 1996 bis 2000** 5
Bericht der Landesregierung
Drucksache 14/300
und
**Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplanes
1997 (Haushaltsgesetz 1997)**
Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 14/240
hierzu: Umdrucke 14/192, 14/198, 14/199, 14/200, 14/204
¥ **Einzelplan 16**
Ministerin für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau

2. **Verschiedenes** 7

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Abg. Hay, eröffnet die gemeinsame Sitzung um 14.00 Uhr, stellt die Beschlußfähigkeit des federführenden Finanzausschusses fest und übernimmt den Vorsitz. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Finanzplan des Landes Schleswig-Holstein 1996 bis 2000

Bericht der Landesregierung
Drucksache 14/300

und

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplanes 1997 (Haushaltsgesetz 1997)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 14/240

hierzu: Umdrucke 14/192, 14/198, 14/199, 14/200, 14/204

¥ Einzelplan 16

Ministerin für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau

Min Birk gibt einen Überblick über den Einzelplan 16.

Die Fragen des Abg. Stritzl nach den Kosten, die die Einrichtung des Ministeriums für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau gekostet habe und noch kosten werde und die der ins Auge gefaßte Umzug mit sich bringen werde, beantwortet Min Birk mit einem Hinweis auf die Nachschiebeliste, über die das Kabinett voraussichtlich am 10. Dezember 1996 befinden werde.

1603-MG 01, Förderprogramm 1, Modellmaßnahmen

1603-MG 02, Förderprogramm 2, Frauenerwerbsbeteiligung

Abg. Hunecke nimmt Bezug auf die Erläuterungen, wonach sich die Erhöhung des Ansatzes erkläre aus der "Intensivierung der Maßnahmen sowie Durchführung neuer, richtungweisender Modellprojekte", und bittet um eine Auflistung der Maßnahmen. Der Vorsitzende bittet - unterstützt von Abg. Döring -, diese Auflistung regional

aufzugliedern. Weiter bittet der Vorsitzende, in Schriftform darzulegen, inwieweit sich die beiden Förderprogramme von den Existenzgründungsprogrammen im übrigen Landesbereich - Wirtschaftsministerium, Sozialministerium, Landwirtschaftskammer - unterscheiden.

Abg. Peters bittet, den Abgeordneten die Studie zur Servicebörse zuzuleiten. - Stin Dr. Müller antwortet, daß sie dieser Bitte entsprechend werde, sobald die Studie Anfang kommenden Jahres fertiggestellt sei.

1603-535 01, Durchführung von Veranstaltungen usw.

Abg. Stritzl bittet um Auskunft über die Höhe des Zuschusses für die Veranstaltung des Landesfrauenrats. Stin Dr. Müller sagt eine schriftliche Antwort zu.

1603-684 05, Zuschüsse an Träger der selbstorganisierten Frauenberatungsstellen usw.

Abg. Hunecke bittet um eine Aufstellung über die Höhe der den einzelnen Frauenberatungsstellen und den Frauennotrufgruppen gezahlten Zuschüsse. Außerdem fragt sie, ob die Ausstattung gegenüber dem Vorjahresansatz personelle oder inhaltliche Gründe habe, und bittet um entsprechende Ergänzung der Erläuterungen. - Stin Dr. Müller sagt zu, das Gewünschte zu liefern.

1603-684 07, Zuschuß an die Vernetzungsstelle für Gleichstellungsbeauftragte

Abg. Döring bittet, dem Ausschuß das Konzept für die Arbeit der Vernetzungsstelle für Gleichstellungsbeauftragte zuzuleiten und gleichzeitig Angaben darüber zu machen, wo die Vernetzungsstelle angesiedelt sei und wieviele Personen dort tätig seien. Außerdem wünscht er weitergehende Informationen über die Höhe der Sachausgaben und die Finanzierung der Vernetzungsstelle im einzelnen. - Stin Dr. Müller sagt eine schriftliche Antwort zu.

1606-684 49, Modellprojekte mädchengerechte Jugendhilfeplanung

Abg. Hunecke bittet um schriftliche Konkretisierung des Modellprojekts. - Stin Dr. Müller sagt dies zu.

1606-893 08, Zuschüsse für Investitionen in Familienferienstätten und -bildungsstätten

Auf eine Frage der Abg. Hunecke antwortet Stin Dr. Müller, daß dieser Titel eine Fortsetzung dessen darstelle, was auch in der Vergangenheit unter dieser Rubrik gelaufen sei, und sagt im übrigen eine schriftliche Darstellung zu.

Kapitel 1616, Wohnungswesen, Wohnungsbauförderung und Städtebau

Abg. Maurus bittet um eine Übersicht über die zugunsten von Landesbediensteten veräußerten Wohnungen. - St Dr. Lohmann sagt eine schriftliche Antwort zu.

Zu Kapitel 1216 werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung, **Verschiedenes**, liegt nichts vor.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses schließt die Sitzung um 16.20 Uhr.

gez. Hay
Vorsitzender

gez. Breitkopf
Geschäfts- und Protokollführer